

Protokoll

Sitzung der Schulverbandsversammlung Lütjensee

Sitzungstermin:	Mittwoch, 01.11.2017, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Konferenzraum der Grundschule Lütjensee (1. OG Altbau), 22952 Lütjensee
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Heiko Röttinger

Mitglieder

Frau Ursula Ruhfaut-Iwan

Vertretung für: Herrn Ingo Schölzel

Herr Karsten Lindemann-Eggers

Frau Ulrike Stentzler

Herr Durmis Özen

Gäste

Frau Berger

Herr Bieder

Frau Dagmar Fenrich

Frau Annika Filler

Frau Andrea Kehl

Verwaltung

Frau Susanne Dietrich

Abwesende:

Mitglieder

Herr Ingo Schölzel

Fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 12.06.2017
- 4 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht des Schulverbandsvorstehers
- 6 Kenntnisnahme bzw. Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- 7 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2017
- 8 Haushaltssatzung 2018 einschließlich Haushaltsplan, Finanz- und Investitionsplan sowie Stellenplan
- 9 Anfragen und Mitteilungen
- 10 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

2. Einwohnerfragestunde

Die Beantwortung einer Nachfrage zur „Rappelkiste“ wird im Laufe der Sitzung beantwortet.

3. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 12.06.2017

Zu TOP 5: Das Gemüse und Obst wird nicht täglich, sondern 2 x wöchentlich ausgegeben. .

Beschluss:

4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten SVV wurden keine nichtöffentliche Beschlüsse gefasst.

5. Bericht des Schulverbandsvorstehers

s. Anlage

6. Kenntnisnahme bzw. Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben

Beschluss:

Die unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgabe wird wie sie sich aus der Vorlage ergibt zur Kenntnis genommen.

7. 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2017

Es folgt eine kurze Darstellung des Nachtragshaushalt.

Beschluss:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das HH-jahr 2017

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter: 5
davon anwesend:5
Ja-Stimmen: einstimmig
Nein-Stimmen:
Stimmenthaltungen:

Gemäß § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

8 . Haushaltssatzung 2018 einschließlich Haushaltsplan, Finanz- und Investitionsplan sowie Stellenplan

Der Haushalt wird seitenweise besprochen.

Zu S. 8 der Vorbemerkungen

Hier 7 a: Wieso ist ein so großer Sprung bei den Mieteinnahmen von 2014 zu den anderen Jahren? Im Referenzjahr 2014 kam es aufgrund eines Einbruchs zu erheblichen Erstattungen der Versicherung. Diese sind auf dieser Position gebucht worden.

HHST 21.6800 . Hier handelt es sich noch um Schätzungen

Es entwickelt sich eine Diskussion, ob der Ansatz für die Anschaffung von Smartboards (HHSt.21.935) zugunsten von höheren Planungskosten (HHSt. 21.9400) verringert werden könnte. Es wurde beantragt die HHSt 21.935 auf 25.000,-- € zu reduzieren und die HHST 21.9400 auf € 35.000,-- zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja Stimmen

3 Nein –Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Die Schulverbandsversammlung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:5
davon anwesend:5
Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen:0

Gemäß § 22 GO waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

9 . Anfragen und Mitteilungen

Das Verkehrsaufkommen vor dem Schulgebäude nimmt deutlich zu, bzw. das Verhalten des elterlichen Hol- und Bringedienst ist kritikwürdig und in manchen Fällen rücksichtslos.

Frau Stentzler hat mit der Verwaltung vereinbart, dass zur besseren Abgrenzung Poller zwischen dem befestigten und dem unbefestigten Fußweg aufgestellt werden.

Herr Bieder wird das elterliche Verhalten noch einmal in seinem Elternbrief aufnehmen.

Es wird diskutiert, ob die Polizei involviert werden muss.

Eine mögliche Installation von W-LAN muss warten, bis das Glasfaserkabel verlegt ist.

Die möglichen Stolperstellen aufgrund von Baumwurzeln werden abgesperrt.

10 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es werden keine Fragen gestellt.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in